



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2022/1856

**Der Oberbürgermeister**

V/37-011-20-06-he  
**Dezernat/Fachbereich/AZ**

03.11.2022  
**Datum**

| Beratungsfolge                          | Datum      | Zuständigkeit | Behandlung |
|-----------------------------------------|------------|---------------|------------|
| Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I | 21.11.2022 | Entscheidung  | öffentlich |

**Betreff:**

Freiwillige Feuerwehr in Rheindorf und Hitdorf  
- Antrag der Fraktionen SPD und CDU in der Bezirksvertretung I sowie der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BÜRGERLISTE und FDP vom 03.11.2022

**Anlage/n:**

1856 - Antrag



Stadt Leverkusen  
Bezirksvertretung I  
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Leverkusen, 3. November 2022

### **Freiwillige Feuerwehr in Rheindorf und Hitdorf**

Sehr geehrter Sitzungsdienst,  
sehr geehrte Bezirksvertretung I,

bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung I:

#### Antrag:

**Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I fordert die Verwaltung auf, entsprechend dem Feuerwehrbedarfsplan die Wachen der freiwilligen Feuerwehr in Rheindorf und Hitdorf an ihren jeweiligen Standorten zu erhalten, und mittelfristig für beide Standorte Sanierungskonzepte zu erarbeiten.**

#### Begründung:

Die Freiwilligen Feuerwehren sind ein unverzichtbarer Bestandteil für einen nachbarschaftsnahen und flexiblen Brandschutz im Stadtteil. Mit ihrem freiwilligen Engagement und ihrer Arbeit stellen sie sicher, dass jeder Stadtteil mit einer guten Brandschutzstruktur versorgt ist. Die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren gehen weit über die grundlegenden Aufgaben des Brandschutzes hinaus. Mit ihrem Engagement, dem Vereinsleben und ihrer Gemeinschaft gestalten sie unsere Nachbarschaft mit. Sie führen junge Menschen an die Arbeit der Feuerwehr heran und begeistern sie für das Ehrenamt. Dieses Ehrenamt ist unverzichtbar und es prägt das Gesicht unserer einzelnen Stadtteile. Daher ist es wichtig, dass die Freiwilligen Feuerwehren dort ihren Stützpunkt haben, wo sie mit ihrer Arbeit die eigene Heimat mitgestalten. Es ist Aufgabe der Politik und der städtischen Verwaltung das ehrenamtliche Engagement und den nachbarschaftsnahen Brandschutz zu fördern und zu unterstützen. Doch dafür braucht es Planungssicherheit.

Daher wird die Verwaltung beauftragt diese Planungssicherheit den vielen Ehrenamtlichen in unseren Stadtteilen zu garantieren. Es muss garantiert werden, dass sie ihre Arbeit nachbarschaftsnah und in den Stadtteilen leisten können, in denen ihre eigene Vereinsstruktur historisch gewachsen ist. Die Garantie der Feuerwehrwachen der Löschzüge 16 (Rheindorf) und 18 (Hitdorf) an ihrem gegenwärtigen Standort ist somit auch eine Garantie des lokalen Brandschutzes, des dortigen Vereinslebens und eine Wertschätzung des so wichtigen ehrenamtlichen Engagements der Freiwilligen Feuerwehren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Max Haacke  
SPD-Fraktion im Bezirk I

gez.  
Frank Melzer  
CDU- Fraktion im Bezirk I

gez.  
Wolfgang Berg  
Bündnis 90/Die Grünen

gez.  
Uwe Bartels  
FDP

gez.  
Günter Schmitz  
Bürgerliste